**Landratsamt Erzgebirgskreis**
**Zentrale Vergabestelle**
**Klosterstraße 7**
**09456 Annaberg-Buchholz**

# Leistungsverzeichnis (LV)

**Rahmenvertrag zur Beschaffung von Katastrophenschutzfahrzeugen**

**Offenes Verfahren nach VgV**
**Vergabe Nr. 12800/2/6/25/521**

## 1. Vorbemerkungen

1.1 Die nachfolgend beschriebenen Fahrzeuge sollen zu Dienstzwecken für das Referat Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz zum Einsatz kommen.

1.2 Angebote, in denen die geforderte Ausstattung lt. LV nicht angegeben ist und in denen Preisangaben und Erklärungen fehlen, werden von der Wertung ausgeschlossen (vgl. Pkt. 3.3 der Bewerbungsbedingungen).

1.3 Zum Zeitpunkt der Auslieferung muss das Fahrzeug

- der StVZO entsprechen
- dem aktuellen Stand der Technik und den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen
- den sonstigen Bestimmungen, insbesondere der DIN EN 1846 sowie der DIN SPEC 14507 entsprechen
- den CE Kennzeichen und der Richtlinie 99/5/EG entsprechen
- nach den Landesregelungen des Freistaates Sachsen zur Abnahme vorgestellt und
- bei Übergabe an den Auftraggeber mängelfrei sein.

Der Grundlieferumfang muss mindestens den zitierten Normen entsprechen. Entsprechende Abweichungen beim Fahrgestell und bei der feuerwehrtechnischen Beladung sind im Leistungsverzeichnis vorgegeben und ergeben sich aus den örtlichen Gegebenheiten und bereits vorhandener bzw. notwendiger Ausrüstung. In allen Details ist der aktuelle Stand der Technik zu berücksichtigen.

1.4 Auf notwendige Ausnahmegenehmigungen ist hinzuweisen.

1.5 Es ist auf eine geeignete Gerätelagerung zu achten. Für Ausrüstungen, die in Gerätekasten zu lagern sind, sind geeignete Container zu verwenden. Durch die Art der Lagerung muss eine schnelle Entnahme sowie Wiederbestückung möglich sein. Auf ausreichenden Freiraum zur einfachen Lagerung und Verstauung ist zu achten.

Der Hersteller des Aufbaus bzw. der Einbauten übernimmt die Garantie, dass durch die von ihm vorgenommene Lagerung der einzelnen Geräte im Aufbau bei sachgemäßer Handhabung auch nach mehreren Jahren Gebrauch keine überdurchschnittlichen Gebrauchs- oder
Verschleißerscheinungen am Aufbau bzw. den Ausrüstungsgegenständen erfolgen.

1.6 Erforderliche Schaltpläne, Prüfprotokolle für technische Einrichtungen, Geräte bzw. Aggregate sind bereitzustellen. Eine Energiebilanz des funktionstüchtigen Fahrzeuges ist mitzuliefern.

1.7 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass mindestens eine Servicewerkstatt im Erzgebirgskreis oder in Chemnitz vorhanden ist. Das Händlernetz ist darzustellen.

1.8 Die Rechnungslegung erfolgt an das:

Landratsamt Erzgebirgskreis
Ref. Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz.

1.9 Die Garantiebedingungen sind dem Angebot beizulegen.

1.10 Dem Angebot ist eine detaillierte Gewichtsbilanz auf Basis des Leistungsverzeichnisses beizufügen.

1.11 Dem Angebot ist eine Referenzliste, Prospekte und Datenblätter, über Aufträge gleicher Art, die nicht länger als 18 Monate zurückliegen zur Glaubhaftmachung der Leistungsfähigkeit, beizufügen.

1.12 Die zuständige Servicewerkstatt verpflichtet sich bei Durchsichten und Reifenwechsel auf Schäden am Fahrzeug zu achten und diese dem Auftraggeber mitzuteilen.

1.13 Eine 24 Stunden Hilfe im Notfall ist zu gewährleisten.

Telefon-Nr.: ……..

1.14 Das Fahrzeug muss bei Übergabe an den Auftraggeber mängelfrei sein. Mängel, die bei der Gebrauchsabnahme vom Auftraggeber nicht festgestellt wurden, müssen vom Auftragnehmer auch zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Gewährleistung kostenlos beseitigt werden.

1.15 Ersatzteillieferungen und technischer Kundendienst vor Ort sind innerhalb von 48 Stunden nach Kenntnisnahme des Auftragnehmers zu gewährleisten.

1.16 Reparaturen und Wartungen des Auf- bzw. Ausbaus des Fahrzeuges am Standort des Fahrzeuges sind durch einen herstellereigenen, deutschsprachigen Kundendienst sicherzustellen, auch über die Gewährleistungsfrist hinaus.

1.17 Es werden die gesetzlichen Garantie- und Gewährleistungsfristen zu Grunde gelegt. Darüberhinausgehende von den gesetzlichen Vorschriften abweichende Garantiezeiten und Garantiebedingungen sind gesondert anzugeben (siehe Position 02. des Leistungsverzeichnisses).

1.18 Innerhalb des Gewährleistungs-/Garantiezeitraumes (siehe Position 02. des Leistungsverzeichnisses) ist die jeweils notwendige UVV-Fahrzeugkontrolle nach § 57 DGUV Vorschrift 70 – Fahrzeuge durchzuführen. Der schriftliche Prüfungsnachweis ist dem Auftraggeber zu übermitteln und die notwendige Prüfplakette am Fahrzeug an der dafür üblichen Stelle anzubringen.

1.19 Für die Erstellung der Angebote ist das vorliegende Leistungsverzeichnis zu verwenden. Ein Angebot in firmeneigener Form ist dem Angebot beizufügen. Beachten Sie hierbei, Ihre „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ zu entfernen (Rückseite Briefpapier). Das Angebot und alle Dokumentationen einschließlich der gesamten Abwicklung müssen in deutscher Sprache verfasst sein.

1.20 Fahrzeugübergabe und Lieferort ist der Dienstsitz des

Referates Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz
in 09456 Annaberg- Buchholz

Abweichungen hiervon bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.
Bei der Übergabe erfolgt die Abnahme des Fahrzeuges anhand der als Vertragsgrundlage geltenden Leistungsbeschreibung und evtl. vorhandener Vertragsänderungen.

1.21 Die Zahlung erfolgt durch Banküberweisung. Die Erteilung von Lastschriftmandaten ist nicht möglich.

1.22 Rettungskarte: Durch den Auftragnehmer ist der Aufkleber in der Windschutzscheibe oben links anzubringen sowie die Rettungskarte farbig ausgedruckt in der Sonnenblende auf der Fahrerseite einzulegen.

1.23 Die Laufzeit des Rahmen-Vertrages beträgt 1 Jahr mit Option der Verlängerung. Der Vertrag beginnt von **Dezember 2025 und endet November 2026**. Es besteht eine Verlängerungsoption um jeweils ein weiteres Jahr. Die Verlängerung des Vertrages ist unbegrenzt möglich. Der AN teilt dem AG die Verlängerung seines Angebotes mit den neuen Angebotspreisen bis zum 31.05. des laufenden Jahres schriftlich mit. Die Gründe für eine eventuelle Preiserhöhung sind dem AG umfassend darzulegen und nachzuweisen. Der AG erklärt dem AN gegenüber schriftlich die Annahme des Verlängerungsangebotes oder die Kündigung bis spätestens zum 30.06. des laufenden Jahres.

Sollten die genannten Fristen überschritten werden, gehen beide Vertragspartner davon aus, dass der Vertrag zu den Konditionen des Vorjahres weitergeführt wird.

Das Vertragsverhältnis kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende eines Kalenderjahres ordentlich gekündigt werden. Dafür muss die Kündigung bis spätestens 30.06. des jeweiligen Jahres bei der jeweils anderen Partei eingegangen sein. Eine vorfristige Kündigung kann innerhalb eines Monats zum Monatsende bei Vorliegen eines wichtigen Grundes erfolgen.
Wichtige Gründe, die eine vorzeitige Kündigung des AGs nach sich ziehen können, sind insbesondere:

- ☒ Unzuverlässigkeit des ANs
- ☒ wiederholte Qualitätsmängel in der Leistung
- ☒ Stellung eines Antrages auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens

- Gravierende Überschreitung des Kostenbudgets
- Budgetkürzung im Haushalt der AG

## 2. Kauf eines Mehrzweckfahrzeuges für den Katastrophenschutz – Fahrzeugbeschreibung

Das Landratsamt Erzgebirgskreis schreibt die Beschaffung von 8 Fahrzeugen für den Katastrophenschutz als Rahmenvertrag über 8 Jahre aus. Geplant ist je nach Haushaltslage ein Fahrzeug pro Jahr zu bestellen – die Lieferung soll bis Dezember des jeweiligen Jahres erfolgen.

**Angebotener Liefertermin in Kalenderwochen je Fahrzeug: _____**

**Angebotener Garantiezeitraum je Fahrzeug: _____**

| Position | Bezeichnung | im Grundpreis enthalten: ja / nein | Einzelpreis in € |
|---|---|---|---|
| 01. | Basisfahrzeug – Norm<br>- ausbaufähig nach DIN SPEC 14507 Teil 5<br>- Kfz-Kategorie 1 (straßenfähig) nach DIN EN 1846-1<br>- Antriebsart Allrad<br>- **Kastenwagen/ Kombi PKW**<br>- mind. 8 Sitze<br>- mit Grundausstattung bzw. Grundpaket (Ausstattung bitte einzeln ausführen, ggf. auf Beiblatt)<br>-vollständige, Innenverkleidung<br>- mind. 5 Türen<br><br>angeboten wird: ……<br>Hersteller/ Typ | | .....€ |
| 02. | Gewährleistung auf das Fahrzeug mind. 4 Jahre für mind. 70Tsd.km | | ……..…€ |
| 03. | Automatikgetriebe | | ……..€ |
| 04. | Allradantrieb (zutreffendes bitte ankreuzen)<br><br>○ zuschaltbar<br><br>○ selbständig zuschaltend<br><br>○ permanent | | ……..€ |
| 05. | Max. Länge: 6000 mm<br>Max. Breite: 2400 mm<br>gemessen bei Leermasse<br>Radstand min. 3000 mm<br>Die zulässige Gesamtmasse muss<br>mind. 1700 kg betragen, max. 3500 kg<br>Achslast vorn und hinten mind. 2000 kg | | ……..€ |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 06. | Dieselmotor nach neuester EU-Norm | | ……..€ |
| 07. | Leistung: mind. 120 kW | | ……..…..€ |
| 08. | Kraftstofftankinhalt mind. 70l | | ……..€ |
| 09. | ABS, ESP, ASR mit elektr. Differenzialsperre | | ……..€ |
| 10. | Sommerräder auf LM-Felgen mit Markenreifen | | ……..€ |
| 11. | Spurhalteassistent, Spurwechselassistent | | ……..€ |
| 12. | Notbremsassistent Geschwindigkeitsunabhängig | | ……..€ |
| 13. | Automatische Klimaanlage<br>im Fond sowie im Fahrgastraum/Gepäckraum | | ……..€ |
| 14. | LED –Scheinwerfer, Kurven/Abbiegelicht,<br>LED Tagfahrlicht, Scheinwerferreinigungsanlage,<br>Fernlichtassistent | | ……..€ |
| 15. | geschwindigkeitsabhängig geregelte<br>Servolenkung | | ……..€ |
| 16. | Berganfahrassistent | | ……..€ |
| 17. | Frontscheibe Wärmeschutzverglasung,<br>beheizbar | | ……..€ |
| 18. | Automatische Scheibenwischerschaltung mit<br>Regensensor und Heckscheibenwischer | | ……..€ |
| 19. | automatische Fahrlichtschaltung, automatisches<br>Auf- und Abblendlicht | | ……..€ |
| 20. | Zentralverriegelung mit Fernbedienung | | ……..€ |
| 21. | Bremsbelag Verschleißanzeige | | ……..€ |
| 22. | Außentemperaturanzeige | | ……..€ |
| 23. | elektrische Fensterheber vorn F/ BF | | ……..€ |
| 24. | Lenksäule längs- und neigungsverstellbar | | ……..€ |
| 25. | Warnleuchte bei Ausfall Scheinwerfern, Brems- und<br>Rücklicht | | ……..€ |
| 26. | Colorverglasung im Fahrgastraum, Seitenscheiben<br>hinten und Heckscheibe dunkel getönt/ Schwarzver-<br>glasung | | ……..€ |
| 27. | Ablagetaschen an den Vordersitzen | | ……..€ |
| 28. | Leseleuchten vorn und hinten,<br>Kofferraumbeleuchtung | | ……..€ |
| 29. | Außenspiegel elektrisch einstellbar, elektrisch ein-<br>klappbar, elektrisch beheizbar, automatische Ab-<br>blendung, Totwinkel- Assistent | | ……..€ |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 30. | Warmwasser- Zusatzheizung (Standheizung)<br>mit Funkfernbedienung &. Schaltuhr | | ……..€ |
| 31. | Reifendrucküberwachung | | ……..€ |
| 32. | Motorweiterlaufregelung bei verschlossenen Fahrzeug | | ……..€ |
| 33. | Komfortblinker 1 Tippen min 3x Blinken | | ……..€ |
| 34. | Triebwerksunterbodenschutz | | ……..€ |
| 35. | Radiosystem DAB+, inkl. Navigationsgerät mit Karten Europa und lebenslanger Kartenaktualisierung, USB, SD, Telefonfreisprecheinrichtung mit Lademöglichkeit für Mobiltelefon, Bluetooth, Radio-Daten-System (RDS), Infotainment, SmartLink | | ……..€ |
| 36. | Bestuhlung:<br>aus Sitzbänken oder Einzelsitzen<br>äußerer Sitz klappbar (Einstieg)<br>Durchlademöglichkeit (Lehne klappbar)<br>mit integrierten Dreipunkt-Sicherheitsgurten und in der Höhe einstellbaren Kopfstützen<br>Die Sitzbänke/ Sitze sind unterladefähig und stufenlos verschiebbar (Sitzschienen mit Schnellverriegelung).<br>Trittstufe im Einstieg Seitentür | | ……..€ |
| 37. | alle Sitze mit strapazierfähigen dunklen Bezügen (kein Kunstleder) | | ……..€ |
| 38. | Beleuchtung Heckbereich, automatische Schaltung bei geöffneter Hecktür, zusätzlich manuelle Schaltung möglich | | ……..€ |
| 39. | Park-Pilot-System vorn und hinten mit akustischen Warnsignal, Rückfahrkamera | | ……..€ |
| 40. | Beheizbare Heckscheibe | | ……..€ |
| 41. | Anhängerkupplung, starr<br>Zulässige Anhängelast mind. 2800 kg | | ……..€ |
| 42. | Schutzfolie an Einstiegleisten aller 5 Türen<br>und Stoßstange/Heckklappe | | ……..€ |
| 43. | Lackierung in RAL 3000 feuerrot | | ……..€ |
| 44. | Schmutzfänger vorne und hinten | | ……..€ |
| **<u>Feuerwehrtechnische Ausstattung</u>** | | | |
| 45. | Lieferung und Einbau Sondersignalanlage Hänsch DBS 5000 oder gleichwertig, LED-Blitzleuchten und Zusatzblitzern vorne<br>PLAZ-ZERO Stromabschaltung<br>Martin-Kompressor mit 4 Membran-Schallbechern<br>Alternativ: elektronisches Martin-Horn®<br>Sprachdurchsagemöglichkeit,<br>Bedienteil für den Fahrer gut erreichbar,<br>möglichst in der Mittelkonsole | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | - akustischer Warneinrichtung im Bereich vordere Stoßstange/Kühlergrill<br>- mit Handmikrophon (Geräusch kompensiert), darf mit Besprechungseinrichtung des Funkgerätes kombiniert werden<br>- Bedienteil mit Lautstärkeregler<br>- Anschlussmöglichkeit externer Audioquellen an den Außenlautsprecher<br><br>Detailabstimmung mit AG | | ……..€ |
| 46. | 2 blaue LED- Frontkennleuchten im Kühlergrill eingebaut, zuschaltbar in Verbindung mit Rundumkennleuchten. | | ……..€ |
| 47. | 3. Rundumkennleuchte hinten auf Dach,<br>LED Technologie<br><br>Detailabstimmung mit AG | | ……..€ |
| 48. | Umfeldbeleuchtung | | ……..€ |
| 49. | Unterbringung aller zusätzlichen für den Betrieb als Feuerwehrfahrzeug erforderlicher Sicherungen und Relais in einer separaten, von der Fahrzeugelektrik getrennten,<br>leicht zugänglichen Stelle | | ……..€ |
| 50. | Nahentstörung für Montage von Funkgeräten | | ……..€ |
| 51. | Montage einer gelieferten Antenne Digitalfunk auf dem Fahrzeugdach | | ……..€ |
| 52. | Kompletter Funkeinbau gestellter TETRA Geräte (Sende- und Empfangsteil, Bedienteil, Handapparat mit Konsole, Verbindungskabel S/E Teil und Bedienteil; Bedienteil und Handapparat müssen sich im Zugriffsbereich des Fahrers befinden; Anschlussdose des Handapparates muss frei zugänglich sein, ebenso der Steckschacht für die BSI Karte; separater Funkhauptschalter | | ……..€ |
| 53. | Lieferung und Einbau einer Zusatzbatterie 12 V mit größtmöglicher Kapazität, einschl. Trennrelais unter Beachtung Energiebilanz, Anzeige des Ladezustandes | | ……..€ |
| 54. | Lieferung eines tragbaren Feuerlöschers 6 kg (ABC-Löschpulver, einschl. Kfz-Halterung) im Kofferraum<br>**Detailabstimmung mit AG** | | ……..€ |
| 55. | Lieferung und Einbau Ladesteckdose für beide Fahrzeugbatterien<br>**Einbauort in Absprache mit AG** | | ……..€ |
| 56. | Lieferung und Einbau von einem Batteriewächter zum Abschalten der Nebenverbraucher zur Sicherstellung der Mindestspannung zum Starten des Fahrzeuges | | ……..€ |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 57. | Außenanschluss für 230 V mit eingebautem Ladegerät (DIN 14690) für Fahrzeug- und Zusatzbatterie Startverweigerung,<br>linke Fahrzeugseite mit Personenschutzautomat | | ……..€ |
| 58. | 12 V Bordspannungssteckdose und USB Steckdose jeweils im Fahrgastraum und im Kofferraumbereich<br>**Absprache mit AG** | | ……..€ |
| **<u>Zusatz- und Sonderausstattung</u>** | | | |
| 59. | serienmäßiges Bordwerkzeug und Wagenheber | | ……..€ |
| 60. | Abschleppseil - ruckgedämpft - für 5.000 kg Anhängelast, 5 m lang | | ……..€ |
| 61. | 4 Winterkompletträder mit Markenreifen auf LM-Felgen | | ……..€ |
| 62. | Verbandkasten B nach DIN 13164 | | ……..€ |
| 63. | Warnweste DIN EN ISO 20471 | | ……..€ |
| 64. | Warndreieck nach StVZO | | ……..€ |
| 65. | Fußraummattenset Gummi | | ……..€ |
| 66. | vollwertiges Ersatzrad<br>(Lagerung außerhalb am Fahrzeug) | | ……..€ |
| **<u>Unterlagen</u>** | | | |
| 67. | Stromlaufplan (Schaltplan) für zusätzliche Einbauten | | ……..€ |
| 68. | Bedienungsanleitung für Fahrgestell und technische Ausstattung in deutscher Sprache | | ……..€ |
| 69. | Kosten TÜV-Gutachten | | ……..€ |
| 70. | Kosten Umschreibung Sonder-Kfz | | ……..€ |
| 71. | Sonstige Kosten | | ……..€ |
| 72. | Überführungskosten | | ……..€ |
| 73. | komplette Fahrzeugunterboden- und Hohlraumkonservierung vor Auslieferung | | ……..€ |
| **Nettosumme** | | | ……..€ |
| **19 % USt.** | | | ……..€ |
| **Bruttosumme *** | | | ……..€ |

*** Dieser Angebotspreis ist auf Seite 2 des Formblattes 633 (Angebotsschreiben – Liefer-/Dienstleistungen) einzutragen. Eventuell schon einkalkulierte Rabatte dürfen auf Formblatt nicht nochmals ausgewiesen werden.**

**Wir bitten um Beachtung, falls einzelne Positionen im Preis enthalten sind, unbedingt als Preisangabe 0,00 € einzutragen.**